

# Allround Cardigan

#kuschelei



fluff store

56/62 - 80/86



Stoffwindlelei

# 1. Inhaltsverzeichnis

1. Inhaltsverzeichnis	1
2. Über uns	2
2.1 Über Stoffwindelei	2
2.2 Über fluff store	3
2.3 Ein Hinweis vorab	4
3. Der Cardigan	5
3.1 Stoffwahl und Stoffverbrauch	6
3.2 Größenwahl	6
3.3 Stoffverbrauch	6
3.4 Was du sonst noch brauchst	6
4. Schnittmuster vorbereiten	7
5. Cardigan nähen	8
5.1 Der Zuschnitt	8
5.2 Zusammennähen	11
5.3 Cardigan mit Beleg (Anfänger)	14
5.4 Cardigan mit Kragen (Fortgeschrittene)	16
5.5 Saumkanten nähen	21
6. Cardigan mit Raffung oder Kellerfalte	24
6.1 Unterteil mit Kellerfalte vorbereiten	25
6.2 Unterteil mit Raffung vorbereiten	29
6.3 Oberteil und Unterteil zusammensetzen	30
7. Cardigan mit seitlicher Raffung	32
8. Die dekorative Tasche	35
9. Den Kragen aufhübschen	37
10. Designbeispiele	38

## 2. Über uns

### 2.1 Über Stoffwindelei



Hi, ich bin Jennifer,  
mittlerweile Mama von zwei Töchtern, die ich beide mit Stoffwindeln gewickelt habe. Im Jahre 2015 habe ich die Stoffwindelei als kleinen Dawanda Shop eröffnet. Seitdem hat sich einiges getan und wir sind der Shop geworden, der wir heute sind. Seit 2018 kann man in der Stoffwindelei auch die passenden Bio-Stoffe für die stoffwindeltaugliche Kleidung erwerben.

### Social Media

[www.stoffwindelei.de](http://www.stoffwindelei.de)



[service.stoffwindelei@gmail.com](mailto:service.stoffwindelei@gmail.com)



<https://www.facebook.com/Stoffwindelei/>



<https://www.instagram.com/stoffwindelei/>



<https://www.pinterest.de/stoffwindelei/>



<https://www.youtube.com/channel/UCRpSHo2kiS7EoDSeF3pQ04w>

## 2.2 Über fluff store



Und dann bin da noch ich: Beate, ebenfalls zweifache Mädelsmama. Stoffwindeln habe ich leider erst vor der Geburt meiner zweiten Tochter in 2016 entdeckt, war dann aber sofort infiziert und Feuer und Flamme. Ich habe mich durch fast alle Stoffwindelsysteme probiert und zunächst nach englischen Nähanleitungen genäht, bevor ich meinen ersten Stoffwindelschnitt selbst kreiert habe. Mit „fluff stoff“ ging der fluff store dann Anfang 2017 an den Start. Seither haben sich viele verschiedene Stoffwindelschnitte, aber auch andere Nähanleitungen rund um das Baby und die Familie dazu gesellt.

### Social Media

1



[www.fluff-store.de](http://www.fluff-store.de)



[info@fluff-store.de](mailto:info@fluff-store.de)



<https://www.facebook.com/fluffworld/>



[https://www.instagram.com/lady\\_macfluff/](https://www.instagram.com/lady_macfluff/)



<https://www.pinterest.de/fluffstore/>



<https://www.youtube.com/channel/UCzVPg6oDaBADtrj0nb0>

ZHfQ



## 2.3 Ein Hinweis vorab

Du hast hier ein recht ausführliches Ebook vor dir liegen. Darin erklären wir dir, wie du den Cardigan nähen kannst, es sind auch Varianten für den Kragen enthalten.

Wenn du Anfänger bist und zum ersten Mal einen Cardigan nähst, empfehlen wir dir zunächst die Variante ohne Kragen zu wählen. Wenn das gut klappt, kannst du dich an die Variante mit Kragen trauen.

Bitte lies dir das Ebook aufmerksam durch, bevor du mit der Arbeit beginnst :-)

**Lass dich also nicht von den vielen Ebook-Seiten abschrecken.**

**Der Cardigan ist recht einfach und schnell genäht!**

Um Papier zu sparen, empfehlen wir nur das Schnittmuster auszudrucken und das Ebook auf Tablet, PC oder Smartphone zu laden.

Die gewerbliche Nutzung ist in Kleinserien von bis zu 10 Stücken eines Designs unter Nennung von fluff store und Stoffwindelei erlaubt.

Stoffwindelei und fluff store haften nicht für Schäden, die durch die Nutzung des Ebooks entstehen.

Jetzt wünschen wir dir viel Spaß mit unserem Freebook!

### 3. Der Cardigan



Ich freue mich riesig, euch in Zusammenarbeit mit dem fluff store dieses tolle Freebook anbieten zu können. Der Cardigan hat eine ausgeklügelte Saumvariante, welche recht einfach zu nähen ist. Bei der Passform haben wir uns bewusst für eine lockere, etwas weitere Form entschieden. Mit der einfachen seitlichen Raffung, bekommst du eine hübsche Variante. Wir zeigen dir hier zwei Möglichkeiten im Ebook.

Ob aus Jersey oder Sommersweat genäht, unser Cardigan ist ein "must have" für die Sommer- sowie Wintergarderobe und bringt Abwechslung in den Kleiderschrank.

Der Cardigan ist in den **Doppelgrößen 56/62 bis 164/170** verfügbar. In bekannter fluff store-Manier gibt es den Cardigan in mehreren Varianten:

- mit Beleg oder Kragenabschluss
  - schlicht oder mit Teilung
- mit Raffung oder Kellerfalten (mehr Platz für den Stoffipo)
  - Cardigan mit seitlicher Raffung

## 3.1 Stoffwahl und Stoffverbrauch

Dieses Schnittmuster ist für dehnbare Stoffe wie Baumwolljersey oder Sommersweat ausgelegt. Im Probenähen wurden auch dehnbare Wollstoffe und Fleece erfolgreich getestet.

In jedem Fall solltest du deine Stoffe vorwaschen, da sie beim Waschen noch bis zu 10% einlaufen können.

Wenn du für die dekorativen Taschen Webware verwenden möchtest, kannst du mit einem Reststück eines Lieblingsstoffes sogar einen besonderen Hingucker zaubern :)

## 3.2 Größenwahl

Der Cardigan hat eine weite bequeme Form und bietet genug Platz für den Stoffwindelpo. Die Größen sind so konzipiert, dass der Cardigan auch am Ende der größeren Größe noch passen sollte.

## 3.3 Stoffverbrauch

Größe	Standardvariante	Variante mit Kelterfalte	Variante mit Raffung
56/62	40 cm x VB	40 cm x VB	40 cm x VB
68/74	40 cm x VB	40 cm x VB	40 cm x VB
80/86	50 cm x VB	50 cm x VB	70 cm x VB
92/98	50 cm x VB	50 cm x VB	80 cm x VB
104/110	90 cm x VB	90 cm x VB	90 cm x VB
116/122	100 cm x VB	100 cm x VB	100 cm x VB
128/134	110 cm x VB	110 cm x VB	110 cm x VB
140/146	120 cm x VB	120 cm x VB	120 cm x VB
152/158	130 cm x VB	130 cm x VB	130 cm x VB
164/170	140 cm x VB	140 cm x VB	140 cm x VB

## 3.4 Was du sonst noch brauchst

Drucker & Kopierpapier, Kleber

Nähmaschine, (Overlock), Jersey-, **Superstretch**-Nadeln, farblich passendes Nähgarn

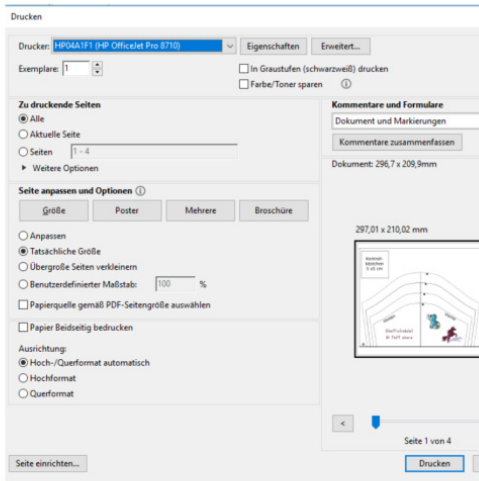
Stoffschere oder Rollschneider, Stecknadeln oder Stoffklammern

Schneiderkreide oder selbstlöschender Stoffmarkierstift ggf.

Tüddelkram und Spitze

Falzgummi oder Kordel für die seitliche Raffung (optional)

## 4. Schnittmuster vorbereiten



Das Schnittmuster liegt im A4-PDF - Format vor. Beim Drucken muss die Seitenanpassung ausgeschaltet sein bzw. auf tatsächliche Größe stehen...

und die Funktion "im Hoch- und Querformat drucken" eingestellt sein.

Das Kontrollquadrat sollte nach dem Drucken exakt 5 x 5cm groß sein.

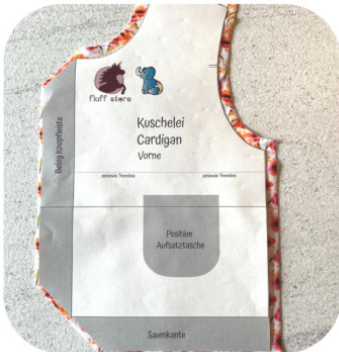
Anschließend wird das Schnittmuster im Überlappungsbereich zusammengeklebt. Dafür wird jeweils von einer Seite der Überlappungsbereich abgeschnitten und auf die andere Seite aufgeklebt, so dass sich durchgehende Linien ergeben. Die Buchstaben zeigen dir, welche Seite zu welcher gehört.

Nach dem Zusammenkleben wird die benötigte Größe ausgeschnitten bzw. abgepaust. Das Schnittmuster enthält keine Nahtzugabe.

## 5. Cardigan nähen



### 5.1 Der Zuschnitt



Das Vorderteil wird mit einer Nahtzugabe von 0,7 cm zugeschnitten, bis auf die Saumkante und Beleg, hier reichen einige Millimeter (diese Stellen werden später nur versäubert)



Das Rückteil wird im Stoffbruch zugeschnitten, zzgl. 0,7cm Nahtzugabe. An der Saumkante gibst du keine Nahtzugabe.



Die Ärmel werden in doppelter Stofflage mit einer Nahtzugabe von 0,7cm zugeschnitten.



Übertrage die Markierungen mit Klammern oder mit einem Knips innerhalb der Nahtzugabe. Da wir hier eine Markierung vorne und eine hinten haben, kannst du diese mit unterschiedlich farbigen Klammern markieren.



Den Halsauschnitt-Beleg scheidest du nur einmal im Bruch zu, wieder mit 0,7 cm Nahtzugabe. Achte hier auf den Fadenlauf.





### Der Kragen (optional)

Den Kragen schneidest du 2x im Bruch mit einer Nahtzugabe von 0,7cm zu.  
Du kannst für Teil 2 auch eine andere Farbe wählen.



Die Taschen (optional) schneidest du mit einer Nahtzugabe von 0,7cm zu.  
Oben am Eingriff kannst du auch 1,5 cm nehmen.

Auf Seite 35 zeigen wir dir einige hübsche Varianten für die Taschen.

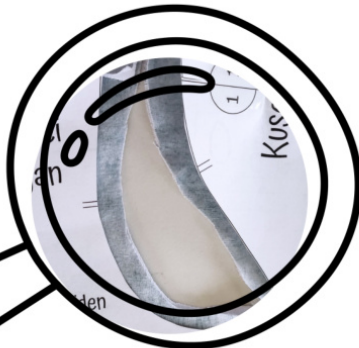
## 5.2 Zusammennähen



Lege die beiden Vorderteile rechts auf rechts auf das Rückteil und schließe die Schulternähte mit einem elastischen Stich. Verriegele am Anfang und Ende der Naht.



Als Nächstes werden die Ärmel angenäht.



Achte beim Ausrichten auf die Markierungen am Ärmel und an der Schulterkugel.



Lege die Ärmel rechts  
auf rechts auf das  
Oberteil,...



...stecke sie fest und...



...und nähe beide Ärmel  
mit einem elastischen  
Stich am Oberteil fest.



Jetzt versäuberst du  
beide  
Ärmelsaumkanten.



Lege den Cardigan  
rechts auf rechts und  
stecke die Seiten  
zusammen.



Achte dabei darauf,  
dass die Ärmelnähte  
schön  
aufeinanderliegen und  
lege die Nahtzugaben  
in entgegengesetzte  
Richtungen.



Schließe beide  
Seitennähte mit einem  
elastischen Stich der  
Nähmaschine oder mit  
der Overlock.



Falte den Ärmelsaum  
nach Innen und stecke  
ihn ggf. mit einigen  
Stecknadeln fest.

Nun steppst du den Saum  
in einem Abstand von  
etwa 2cm mit einem  
elastischen Stich ab.

## 5.3 Cardigan mit einfachem Beleg



In diesem Teil zeigen wir dir, wie du den Cardigan mit Beleg nähen kannst.

Für die Variante mit Kragen springe bitte auf Seite 16.



Stecke beide Enden des **Belegs** rechts auf rechts auf das Vorderteil.



Führe den Beleg dafür über den Rücken auf die gegenüberliegende Seite.



Achte darauf, dass nichts verdreht ist.



Nun nähst du beide Seiten zusammen. Verwende hier den Geradstich, damit später die Seiten aufgebügelt werden können.



Stecke den Beleg  
rechts auf rechts auf  
den Ausschnitt.  
(Ansicht von rechts)



Achte dabei darauf,  
dass die Nahtzugaben  
der Schulternähte auf  
beiden Seiten gleich  
gelegt sind bzw. in die  
gleiche Richtung  
zeigen.  
(Ansicht von links)



Jetzt nähst du den  
Beleg in einem Zug am  
Ausschnitt fest.

Weiter geht es auf Seite 21.



## 5.4 Cardigan mit Kragen



In diesem Teil zeigen wir dir, wie du den Cardigan mit Kragen nähen kannst.



Stecke beide Enden des **Belegs** rechts auf rechts auf das Vorderteil.



Führe den Beleg dafür über den Rücken auf die gegenüberliegende Seite.



Achte darauf, dass nichts verdreht ist.



Nun nähst du beide Seiten zusammen. Verwende hier den Geradstich, damit später die Seiten aufgebügelt werden können.



Nähe die beiden Kragenteile  
recht auf rechts an der nach  
außen gebogenen Kante  
mit einem elastischen Stich  
zusammen.  
Die fast gerade Kante bleibt  
offen.



Schneide die  
Rundungen ein und  
wende den Kragen auf  
rechts.



Markiere dir mit einer  
Klammer oder  
Stecknadel die Mitte

... der beiden  
Kragenteile,



...am angenähten  
Halsauschnittbeleg



...und am Halsausschnitt  
auf dem  
Rückenteil.

Im Verlauf dieser Anleitung wird von einer **Krageninnenseite** und einer **Kragenaußenseite** gesprochen. Die **Krageninnenseite** ist die Seite, die später beim umgeschlagenen Kragen oben zu sehen ist.

Eine Rolle spielt das eigentlich nur, wenn du den Kragen oder den Beleg farblich absetzen möchtest.



Im nächsten Schritt wird der vorbereitete Kragen zwischen Beleg und Halsausschnitt gesteckt.



Stecke dafür die Kragenninnenseite rechts auf rechts an den Halsausschnitt...

...und die Kragenaußenseite rechts auf rechts auf den Ausschnittbeleg.



Achte darauf, dass die Kragenden am Halsausschnittbeleg / Cardigan-Vorderteil richtig sitzen.



Achte ebenfalls darauf, dass die Nahtzugaben der Schulternähte auf beiden Seiten gleich gelegt sind bzw. in die gleiche Richtung zeigen.



Als Nächstes nähst du den Kragen ringsherum in einem Zuge mit einem elastischen Stich an den Cardigan fest.



Bügele die Nahtzugaben der Kragennähte flach. Wende den Kragen und bügele auch die Außenseiten.



Stecke die Kragennähte mit Stecknadeln schön übereinander fest.



Nun steppst du mit dem elastischen Stich genau in der aufgebügelten Naht ab. Entferne die Stecknadeln nach und nach und achte darauf, dich nicht zu pieksen.



## 5.5 Die Saumkanten



Versäubere die Saumkanten, beide Knopfleistenbelege und den Halsausschnittbeleg in einem Zuge mit der Overlock oder dem Overlockstich der Nähmaschine.



An beiden Vorderteilen legst du die Saumkante und den Knopfleisten-Beleg wie auf dem Bild rechts auf rechts zusammen.

Steppe mit dem Geradstich auf beiden Seiten füßchenbreit ab.



Wende den fast fertigen Cardigan auf links und stecke alle Saum- und Belegkanten mit Stecknadeln ab oder hefte per Hand mit groben Stichen ab.

Bügele die Kanten.





Steppe zum Abschluss den gesamten Saum in einem Zuge mit einem elastischen Stich oder einem Zierstich ab.



So sieht die fertige Saumkante dann aus.



Jetzt ist dein Cardigan fertig. Wenn du möchtest, kannst du noch einen Verschluss deiner Wahl anbringen.

## 5.6 Verschlussvarianten



...Knöpfe



...Druckknöpfe



...Jersey-schleife



...offen



## 6. Cardigan mit Raffung oder Kellerfalte



Für beide Varianten schneidest du das untere und obere Vorderteil in doppelter Stofflage mit einer Nahzugabe von 0,7cm zu.

An den Saumkanten gibst du keine Nahzugabe.



Das obere und untere Rückenteil schneidest du mit einer Nahzugabe von 0,7cm 1x im Stoffbruch zu.

An den Saumkanten gibst du keine Nahzugabe.



Vergiss die Nahzugabe an den Teilungsnahten nicht!



Außerdem schneidest du zu:

Beleg: 1x im Stoffbruch  
Ärmel: 1x in doppelter Stofflage

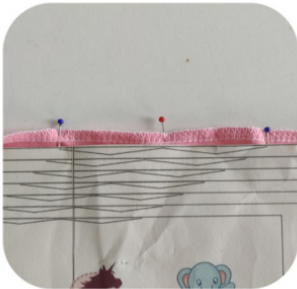
ggf. Kragen: 1x in doppelter  
Stofflage

ggf. Taschen: 2x in doppelter  
Stofflage

## 6.1. Unterteil mit Kellerfalte vorbereiten



Versäubere alle  
Teilungsnähte mit der  
Overlock oder einem  
geeigneten Stich deiner  
Nähmaschine (z.B. Zickzack  
oder Overlockstich)



Übertrage die beiden  
**äußeren Markierungen**  
(blaue Stecknadeln) und  
die mittlere Markierung  
(rote Stecknadel)  
auf die beiden vorderen  
Unterteile.



Richte die beiden  
**äußeren Markierungen**  
aufeinander aus und  
fixiere sie mit einer  
gemeinsamen  
Stecknadel.



Für eine Kellerfalte wie im Bild nähst du an dieser Stelle eine senkrechte Naht innerhalb der Nahzugabe



Das sieht dann so aus.



Alternative:  
Du kannst diese Naht aber auch auf 4-6cm verlängern,



...die Falte am fertigen Cardigan sieht dann so aus.





Richte die mittlere  
Markierung auf die  
entstandene Naht aus.  
Es entstehen  
automatisch zwei  
Falten,...



...die du sorgfältig  
feststeckst...



...und innerhalb der  
Nahtzugabe mit ein  
paar Stichen fixierst.



...das vorbereitete  
Unterteil mit Kellerfalte  
sieht jetzt so aus.  
Wiederhole das Ganze  
auch für die andere  
Seite.

Weiter auf Seite 30.



## 6.2. Unterteil mit Raffung vorbereiten



Versäubere ggf. die Teilungsnähte mit der Overlock oder einem geeigneten Stich deiner Nähmaschine (z.B. Zickzack oder Overlockstich)

Ich habe für diesen Cardigan einen Sommersweat verwendet und deshalb auf das Versäubern verzichtet, da sich die versäuberte Naht ggf. nicht so schön raffen lässt.



Das Unterteil der gerafften Variante ist sehr viel breiter als das Oberteil und muss deshalb auf die Breite des Oberteils gekräuselt werden.



Ich raffe die beiden Vorderteile und das Rückteil jeweils einzeln.

Dabei ist zu beachten, dass im Bereich der Nahtzugaben nicht gekräuselt wird.



Auch im Bereich der späteren Knopfleiste wird nicht gerafft. Zusätzlich gebe ich noch etwa 1cm Spielraum.

Ich markiere mir Anfang und Ende meiner Kräuselnähte mit Stecknadeln.



Wähle den Geradstich an deiner Nähmaschine, reduziere den Nähfußdruck so weit wie möglich (z.B. 0) und stelle die Stichtlänge so lang wie möglich (z.B. 5mm) ein.



Lass am Anfang und Ende der Naht reichlich Ober- und Unterfaden stehen und nähe zwei parallele Nähte entlang der Teilungsnaht des Unterteils. An dieser Stelle darfst du auf keinen Fall verriegeln!



Kräusele jetzt den Stoff auf die Breite des Oberteils ein, indem du am Unterfaden ziehst.



Verteile den Stoff  
möglichst gleichmäßig.  
Dies kann eine Weile  
dauern.

Wiederhole das Ganze  
für alle drei Unterteile.

### 6.3 Ober- und Unterteil zusammensetzen

Im nächsten Schritt werden die Ober- und Unterteile  
des Rückenteils und der beiden Vorderteile rechts  
auf rechts zuzusammen genäht.



Lege dafür das jeweilige  
Vorderteil rechts auf rechts  
auf das passende Unterteil.

Fixiere mit einigen  
Stecknadeln und Klammern  
und nähe alles mit einem  
elastischen Stich der  
Nähmaschine zusammen.





Die Schulernähte werden geschlossen,...



...die Ärmel angenäht und...



die Seitennähe geschlossen.  
Es empfiehlt sich, die  
Nahtzugabe an der  
Teilungsnäht nach oben zu  
legen.



Anschließend wird entlang  
der Teilungsnäht in einem  
Abstand von ca. 3mm  
mit einem elastischen Stich  
abgesteppt.

Weiter geht es mit Seite 11.

## 7. Cardigan mit seitlicher Raffung



Mit der seitlichen Raffung lässt sich die Weite des Cardigans ganz einfach anpassen. Die verspielte Schleife ist zudem ein echter Hingucker.



Hierfür benötigst du 2 Streifen, ca. 4 x 11 cm. Diese bringst du auf der Innenseite auf der Höhe der Trennligne wie auf dem Bild gezeigt an.



Steppe an der oberen Kante, in der Mitte und die untere Kante ab. Du hast nun 2 Tunnel. An der Vorderseite knipst du 2 kleine Öffnungen ab (siehe Scherenposition)

*Tipp: Stabiler wird das Ganze, wenn du zwei Knopflöcher nähst.*



Du brauchst noch eine ca. 40 - 50 cm lange Kordel oder eine "Jersey-Nudel" (ein Jersey-Streifen von 4 x ca. 40 cm)





Ziehe die Kordel / Jersey-Nudel durch die obere vordere Öffnung mit Hilfe einer Sicherheitsnadel durch den oberen Tunnel.



Auf der Innenseite führst du die Kordel/Jersey-Nudel weiter über den unteren Tunnel an der Außenseite durch die untere Öffnung heraus.



Du kannst hier nach Belieben raffen und eine hübsche Schleife binden



Und so sieht es auf der Rückseite aus, wenn du mit einem Stück Falzgummi die seitliche Raffung auf einfache Weise gestalten möchtest.



## 8. Die dekorative Tasche



Die Tasche schneidest du mit 0,7 mm Nahtzugabe und oben am Eingriff mit ca. 1,5 cm zu.



Wenn du ein dekoratives Saumband /Schrägband verwenden möchtest, gibts du oben keine Nahtzugabe hinzu.



Du kannst auch die Tasche mit 0,7 mm Nahtzugabe zuschneiden, rund herum mit der Overlock versäubern und am Cardigan annähen.



Auf der nächsten Seite zeigen wir dir eine hübsche Variante, bei der du die Kanten und Rundungen der Tasche besonders schön hinbekommst.



Zuerst schneidest du die Tasche mit 0,7 mm Nahtzugabe (außer an der oberen Kante) und eine Rückseite aus Webware in den gleichen Maßen zu.



Dann schneidest du einen Stoffstreifen (ca. 4 x 7 cm siehe Bild) und steppst diesen rechts auf rechts ca. 1,5 cm von der oberen Kante ab.



Wende so, dass du die rechte Seite vor dir hast. Lege die Rückseite darauf und klappe oben ein Stück ein (siehe Bild).



Dann legts du den Streifen ein Stück um. Du nähst dann ein "U" und lässt die obere Seite frei. Schneide innerhalb der Nahtzugabe ein.



Wende die Tasche über die obere Öffnung. Bügele oder streiche die Kanten glatt.



Auf der Rückseite heftest du die Rückseite an der Tasche mit dem Matratzenstich zusammen.



Je nach dem wie breit du den Streifen (hier orange) geschnitten und umgeklappt hast, kann die Tasche etwas länger ausfallen.

## 9. Den Kragen aufhübschen



Den Kragen kannst du mit einer schönen Spitze aufhübschen.

Hierzu legst du die Fältchen an der Kragenrundung während des Nähens mit Hilfe einer Stecknadel (Achtung: Verletzungsgefahr, du solltest hier nicht Nähanfänger sein) oder du heftest die Spitze per Hand mit Faden und Nadel an den Kragen an, und steppst dann mit der Nähmaschine ab.



Du kannst auch den Kragen einfach knappkantig absteppen.



## 10. Designbeispiele















